



Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten - Fotowettbewerb „Immaterielles Kulturerbe. Sichtbar lebendig.“

Im Folgenden informieren wir Sie gemäß den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Fotowettbewerbs „Immaterielles Kulturerbe. Sichtbar lebendig.“.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das
Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Odeonsplatz 4
80539 München
Postanschrift: Postfach 22 15 55, 80505 München
Telefon: 089 2306-2006
Telefax: 089 2306-2808
E-Mail: datenschutz@stmfh.bayern.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Bayerischen Staatsministeriums
der Finanzen und für Heimat
- persönlich -
Odeonsplatz 4
80539 München
Postanschrift: Postfach 22 15 55, 80505 München
Telefon: 089 2306-2005
Telefax: 089 2306-2808
E-Mail: datenschutzbeauftragter@stmfh.bayern.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

3 a) Zwecke der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Durchführung des Fotowettbewerbs „Immaterielles Kulturerbe. Sichtbar lebendig.“. Der Fotowettbewerb dient dazu, das Bewusstsein für das immaterielle Kulturerbe in Bayern weiter zu stärken.

Ihre personenbezogenen Daten werden hierbei insbesondere zur Überprüfung der Teilnahmevoraussetzungen sowie zur Auswahl und Prämierung der Gewinner verarbeitet. Sie dient darüber hinaus der möglichen Kontaktierung der Teilnehmer, z. B. für Rückfragen oder Anerkennungsschreiben. Umfasst sind sämtliche Schritte von der Vor- bis zur Nachbereitung.

Ihre eingereichten Fotos werden auch, zum Zwecke der Vergabe eines Publikumspreises, im Rahmen eines Online-Votings veröffentlicht.

Darüber hinaus können die Fotos der Teilnehmenden, ggf. mit Beschreibung und Aufnahmeort, auf die Homepage www.ike.bayern.de/erforschen/fotowettbewerb gestellt werden als auch im Nachgang zum Wettbewerb für weitere Veröffentlichungen als auch Druckerzeugnisse (z. B. Kalender, Broschüren) verarbeitet werden. Die Veröffentlichung dient der Förderung des Bewusstseins für die Bedeutung des Immateriellen Kulturerbes auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Im Falle einer Prämierung Ihrer Fotos soll eine Auszeichnung im Rahmen einer Veranstaltung erfolgen. Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung von Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat können Bilder als auch personenbezogene Daten (regelmäßig zumindest durch die namentliche Nennung des Fotografen oder die erkennbare Abbildung von Personen auf dem Bild) veröffentlicht werden. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat umfasst je nach Einzelfall insbesondere die Veröffentlichung auf Internetauftritten als auch auf Social-Media Kanälen des StMFH wie z.B. Facebook oder Instagram.

3 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO bzw. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG) verarbeitet.

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer eigenen personenbezogenen Daten eingewilligt haben, umfasst Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO die Verarbeitung der von Ihnen ggf. eingereichten Bildern, auf denen Sie selbst erkennbar abgebildet sind.

Bei teilnahmeberechtigten Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren ist es erforderlich, dass der Träger der elterlichen Verantwortung wirksam in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten (insb. auch ggf. eingereichten Bilder) einwilligt oder die Einwilligung mit dessen Zustimmung erfolgt.

4. Quelle der Daten

Ihre personenbezogenen Daten bzw. Fotos, auf denen Sie erkennbar abgebildet sind, wurden uns von Ihnen selbst mitgeteilt.

Bei Übermittlung von erkennbaren Abbildungen von Personen durch einen Teilnehmer:

Gegebenenfalls sind Sie auf Bildern, die mit den Bewerbungsunterlagen eingereicht werden, erkennbar abgebildet. In diesen Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten nur dann seitens des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat verarbeitet, sofern der Teilnehmer Ihre freiwillige und informierte Einwilligung (bei Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren: der Träger der elterlichen Verantwortung) zum Zwecke der entsprechenden Verarbeitungen (inklusive der Übermittlung an das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat) eingeholt und dies gemäß den Teilnahmebedingungen gegenüber dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat versichert hat.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat verarbeitet im Einzelfall, abhängig von Ihren Angaben, folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Name und Vorname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Bilder (inklusive der darin ggf. enthaltenen erkennbaren Abbildungen von Personen) und zugehörige Beschreibungen inkl. Aufnahmeort
- ggf. Kontodaten zur Auszahlung des Preisgeldes

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Soweit Ihre Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch das IT-Dienstleistungszentrum am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, das Rechenzentrum Nord am Landesamt für Steuern bzw. das Landesamt für Finanzen als Auftragsverarbeiter.

Ihre Bewerbung bzw. Ihre Daten werden zum Zweck der Bewertung an eine Jury, bestehend aus den Mitgliedern des Bayerischen Expertengremiums für das Immaterielle Kulturerbe, weitergeleitet.

Sofern Sie eine Auszeichnung erhalten, werden die hierzu erforderlichen personenbezogenen Daten zur Auszahlung des Preisgeldes an die Staatsoberkasse Bayern (beim Landesamt für Finanzen, Dienststelle Landshut) weitergeleitet.

Gegebenenfalls werden Ihre Daten zum Zwecke der gesetzlichen Rechnungsprüfung an die Rechnungsprüfungsämter und den Obersten Rechnungshof gemäß den Anforderungen der Rechnungsprüfungsbehörden weitergeleitet.

Im Falle einer Prämierung werden Ihre personenbezogenen Daten (bzw. personenbezogene Daten der in der Bewerbung genannten oder abgebildeten Personen) sowie die während der Prämierungsveranstaltung gefertigten Bilder und Aufnahmen ggf. veröffentlicht oder an Dritte zur Veröffentlichung weitergegeben (z. B. Zeitungsredaktionen).

Zum Zweck der Förderung des Bewusstseins für die Bedeutung des Immateriellen Kulturerbes auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene können die eingereichten Bilder zur Veröffentlichung an Dritte, insbesondere an die Beratungs- und Forschungsstelle Immaterielles Kulturerbe Bayern weitergegeben werden.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden solange gespeichert, bis diese unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zur Erreichung des im Obigen beschriebenen Zwecks nicht mehr erforderlich sind.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

- Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: www.datenschutz-bayern.de

Genderhinweis: Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.